



## Information der Bibliotheken (Stand 26.4.2019)

### **Sonderförderprogramm „Digitaloffensive Öffentliche Bibliotheken RLP“ 2019 – 2020**

#### **A) Vorbemerkung:**

Digitale Angebote und digitale Technik nutzen Menschen mittlerweile in allen Bereichen ihres Lebens. Das eröffnet den Bibliotheken in Rheinland-Pfalz neue Möglichkeiten und Chancen sich als wichtiger Partner zu verankern. Dazu braucht es zeitgemäße Technik und die neuen Medien. So ausgestattet kann sich sowohl die kleine Gemeindebücherei als auch die Stadtbibliothek fit für die digitale Zukunft machen. Das Land fördert mit seinem Sonderprogramm „Digitaloffensive Öffentliche Bibliotheken RLP“ die digitale Ausstattung der Bibliotheken. Eine Förderung kann für die aufgeführten Einzelprojekte von kommunalen Öffentlichen Bibliotheken bzw. Bibliotheken, die für die Kommune die Bibliotheksversorgung übernehmen, beantragt werden.

#### **Einzelprojekte in den Bibliotheken:**

1. Web-OPACs (Internet-Bibliothekskataloge) für kleine Bibliotheken
2. WLAN inkl. öffentlichem Internetzugang mit technischer Grundausstattung in Öffentlichen Bibliotheken
3. Förderung digitaler Technik für die Veranstaltungs- und Projektarbeit in Öffentlichen Bibliotheken
4. Pilotprojekt “Open Library”

#### **Gemeinschaftsprojekte, an denen sich alle Bibliotheken beteiligen können:**

1. OPEN: Modernisierung des Internet-Bibliothekskataloges RLP inkl. Homepages
2. Aufbau und Förderung neuer digitaler Verbundangebote der Bibliotheken in RLP
3. Qualifizierungsprogramm „Medienbildung“ mit Zertifikat für Bibliotheksmitarbeiter/innen
4. Mobile Makerspace- und MINT-Angebote sowie digitale Lesefördermedien als zentrale Ausleihangebote an Bibliotheken vor Ort

Da die Bibliotheken und Träger sich nicht auf das **Sonderprogramm** einstellen konnten, wird speziell für dieses Programm die Möglichkeit geschaffen, die Bibliotheken **mit höheren Fördersätzen** zu fördern:

- Hauptamtliche Bibliotheken: mit bis zu 80 Prozent (mind. 20 Prozent Eigenanteil)
- Ehren- und nebenamtliche Bibliotheken: mit bis zu 90 Prozent (mind. 10 Prozent Eigenanteil)

#### **B) Antragstellung:**

- Für das Förderprogramm wird es **Antragstermine in 2019 und 2020** geben. Bibliotheken, die frühzeitig einen Förderantrag stellen, haben höhere Förderchancen.
- **Antragsschluss** für die 1. Förderrunde 2019: **15.07.2019** (Eingang beim LBZ)
- **Für jedes Projekt** bitte einen **eigenen Förderantrag** stellen!
- Jede Bibliothek kann für jede(s) Maßnahme/Projekt max. 1 Antrag stellen (Zweigstellen zählen als 1 Bibliothek)
- **Informationsveranstaltungen zum Förderprogramm und zur Antragstellung** gibt es zusätzlich zu den schriftlichen Informationen:
  - Mittwoch, 05.06.2019, 10.00 – 13.00 Uhr in Neustadt/Weinstraße
  - Donnerstag, 06.06.2019, 10.15 – 13.00 Uhr in Koblenz
- **Weitere Informationen und Anmeldung zu den Informationsveranstaltungen:**  
<https://lbz.rlp.de/de/unsere-angebote/fuer-oeffentliche-bibliotheken/landesfoerderung/>

## C) Für folgende Projekte/Maßnahmen können Förderanträge gestellt werden:

### 1. Web-OPACs (Internet-Bibliothekskataloge) für kleine Bibliotheken

- Vorteile:
  - 24 Stunden-Zugang: Die Bibliothek und ihre Angebote sind rund um die Uhr online sichtbar und die Angebote recherchierbar
  - Ausleihstatus der Bücher und anderen Medien ist erkennbar
  - Werbung für die Bibliothek mit stärkerer Nutzung der Bibliothek
  
- Was wird gefördert?
  - Für alle Bibliotheken, die sich noch in 2019 für den Einsatz des eOPACs von BVS entscheiden, werden die **Ersteinrichtungskosten und die monatlichen Kosten für 2019 und 2020** zentral übernommen, wenn sich die Bibliothek/der Bibliotheksträger verpflichtet, die laufenden Kosten von jährlich ca. 100 - 120 Euro für Bibliotheken mit bis zu 15.000 ME Bestand ab 2021 zu tragen.

Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kleine Bibliotheken in RLP mit einer Bestandsgröße von bis zu 15.000 ME</li> </ul>
Förderkriterien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Telefon (oder Handy) und Internetzugang müssen im Raum vorhanden sein</li> <li>• Bestände müssen für Bibliothekskatalog RLP bereitgestellt werden</li> <li>• Bibliotheken mit max. 15.000 ME Bestand</li> <li>• EDV-Bibliothekssystem muss vorhanden sein</li> <li>• Das EDV-Bibliothekssystem muss mit dem eOPAC kompatibel sein<sup>1</sup></li> </ul>

### 2. WLAN inkl. öffentlichem Internetzugang mit technischer Grundausstattung

- Vorteile:
  - Bibliothek bietet öffentlichen Internetzugang für die Bürger/innen an
  - Stärkung der Bibliothek vor Ort
  - Nutzung mobiler Geräte/Tablets für Veranstaltungen ist in der Bibliothek möglich
  - Bibliothek könnte evtl. ein öffentlicher Ort für E-Government in der Gemeinde sein
  - Ergänzt das Projekt „Digitale Dörfer“ (sofern vor Ort vorhanden)
  
- Was wird gefördert?
  - Einrichtungs- und Installationskosten für WLAN inkl. Router
  - Grundausstattung für einen öffentlichen Internetplatz in der Bibliothek (inkl. Tablet oder Laptop, WLAN-fähigem Drucker für den Zugang zum Internet und zu den Online-Bibliotheksangeboten)
  - Höchstbetrag der Förderung: 1.000 Euro Landesmittel (max. 90 Prozent Förderung bei ehren- und nebenamtliche Bibl. bzw. 80 Prozent bei hauptamtliche Bibl.)

Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle aktiven Bibliotheken ohne WLAN</li> </ul>
Förderkriterien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EDV-Bibliothekssystem und Internet-Zugang müssen vor Ort vorhanden sein</li> <li>• Bibliothek/-träger übernimmt laufende Kosten für Internet/ WLAN</li> <li>• Öffnungszeiten: mind. 4 Std an 2 Tagen/Woche</li> <li>• Kurze Projektbeschreibung und Kostenaufstellung</li> </ul>

<sup>1</sup> Die EDV-Bibliothekssysteme Bibliotheca und BVS sind mit dem eOPAC kompatibel

### 3. Förderung digitaler Technik für die Veranstaltungs- und Projektarbeit:

- Vorteile:
  - Nutzung digitaler Technik für die Veranstaltungs- und Projektarbeit z.B. für die Durchführung von Klassenführungen, Veranstaltungen zur Förderung von Sprache, Lesen und Medienkompetenz, Gamingveranstaltungen etc.
  - Auch kleine oder bisher schlecht ausgestattete Bibliotheken können für ihre Veranstaltungs- und Projektarbeit digitale Technik einsetzen
  - Es können Geräte und Technik angeschafft werden, die unterhalb der Bagatellgrenze von 2.000 Euro bei der normalen Projektförderung liegen
- Was kann gefördert werden?
  - Beamer + Leinwand, Großbildschirm, interaktives Whiteboard
  - Spielekonsolen, Kameras, VR-Brillen, Kopfhörer, 3D-Drucker
  - Mobile Endgeräte (z.B. Tablets, Notebooks), Digitalisierungsgeräte
  - Höchstbetrag der Gesamtmaßnahme: max. 2.000 Euro (max. 90 Prozent Förderung bei ehren- und nebenamtlichen Bibl. bzw. max. 80 Prozent bei hauptamtlichen Bibl.)

Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Öffentlichen Bibliotheken</li> </ul>
Förderkriterien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mind. 4 Öffnungszeiten an 2 Tagen/Woche</li> <li>• Projektbeschreibung und Kostenaufstellung</li> <li>• Größere Bibliotheken können für jede Zweigstelle einen eigenen Förderantrag stellen</li> </ul>

### 4. Pilotprojekt „Open Library“

- „Open-Libraries“ sind Bibliotheken mit besonders langen Öffnungszeiten für ihre Kunden, die u.a. durch Einsatz von digitaler Technik über die üblichen Öffnungszeiten hinaus genutzt werden können. Solche Bibliotheken gibt es in anderen europäischen Ländern bzw. anderen Bundesländern schon länger. Bisher gibt es in Rheinland-Pfalz noch keine „Open Library“. Deshalb soll für 1-2 Erstanwender in RLP die Einrichtung einer „Open Library“ gefördert werden.
- Vorteile:
  - Erweiterte Öffnungszeiten (wie in den Abendstunden und ggf. am Wochenende)
  - Besserer Service für die Bürgerinnen und Bürger, da sie die Bibliothek auch zu Zeiten nutzen können, zu denen sie bisher geschlossen ist
  - Stärkere Nutzung des vorhandenen Angebots
- Was kann gefördert werden?
  - RFID mit Selbstverbuchung inkl. Kameras, Gates und Zugangstechnik für die Bibliotheksräume inkl. kleineren baulichen Anpassungen, sofern diese zur Realisierung des Projekts unbedingt erforderlich sind
  - Bei mehr Bewerbern, Auswahl der Bibliothek(en) mit dem besten Konzept
  - Höchstbetrag der Förderung: max. 50.000 Euro Landesmittel (max. 80 Prozent bei hauptamtlichen Bibliotheken, max. 90 Prozent bei ehren- und nebenamtlichen Bibl.)

Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Öffentlichen Bibliotheken</li> </ul>
Förderkriterien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausführliches Open-Library-Konzept</li> <li>• Deutliche Erweiterung der Öffnungszeiten</li> <li>• Beibehaltung der bisherigen mit Personal besetzten Öffnungszeiten mit „Fullservice“</li> <li>• Keine Personalreduzierung</li> <li>• Bei kleinen Bibliotheken: mind. 10 Öffnungsstd./Woche mit „Fullservice“</li> </ul>